

Heimatspiegel



Verbandsgemeinde

Wethautal

mit Sitz in der Stadt Osterfeld



Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stöben sowie der Gemeinden Meineweh, Mertendorf, Molauer Land, Schönburg, Wethau und der Verbandsgemeinde Wethautal

Jahrgang 15 · Nummer 21 · **Donnerstag, den 10. Oktober 2024**

In dieser Ausgabe:

- | | |
|---|---------|
| 1. Nachbarschaftshilfe, wie geht das? | Seite 2 |
| 2. Sport frei und ein Dankeschön | Seite 3 |
| 3. Traditionen pflegen und weiterführen | Seite 5 |

170 Jahre Feuerwehr und 30 Jahre Jugendfeuerwehr in Stöben - ein Fest mit vielen Botschaften

Ein herzliches Willkommen bot Gemeindegewehrleiter Sven Tschischka am 14. September den Besuchern des Feuerwehrfestes in Stöben und lud zur Teilhabe und zum Mitmachen ein. Es war ein Wohlfühltag für alle, auch für die Kameraden der Gastfeuerwehren. Der Stöbener Feuerwehrverein und die Aktiven der Wehr hatten einiges vorbereitet und angeboten. Anlass, nicht nur die „Schlagkraft“ der Feuerwehr Wethautal zu demonstrieren, sondern auch Botschaften zu senden. Neben dem Schirmherrn des Festes, dem Landtagsabgeordneten Daniel Sturm, waren reichlich Prominente anwesend. Dieter Stier, der Bundestagsabgeordnete, Landrat Götz Ulrich, Vertreter des Brand- und Katastrophenschutzes des Burgenlandkreises, sowie Kerstin Beckmann, die Verbandsgemeindebürgermeisterin, und Horst Schubert, der Bürgermeister der Stadt Stöben. Das großflächige Areal des Feuerwehrstützpunktes bot reichlich Betätigungsmöglichkeiten für Kids und Jugendliche, um sich an der Technik und Übungsgeräten auszuprobieren oder auch sich zu vergnügen. Verpflegungsmöglichkeiten und Gastronomie waren breit gefächert, während es in der Feuerwehrhalle feierlich und auch ernsthafter zugeht. Ansprachen wurden gehalten und Gastgeschenke übergeben. Verbandsgemeindegewehrleiter Marko Slamka präsentierte den neuen Anbau an das Feuerwehrgebäude.



Dieser konnte zwar noch nicht übergeben werden, dennoch gab Herr Slamka Einblicke in das „Neue“. So z. B. getrennte Umkleieräume für die weiblichen und männlichen Feuerwehrleute, als auch moderne Arbeitsräume. Kerstin Beckmann betonte hier, dass „Stöben nicht die Insel der Glückseligen für einen solchen Anbau sei“, sondern die zentrale Lage für die Ortswehren ist nun mal unstrittig. Außerdem hatte ein Programm des Landes, eine 100-prozentige Förderung ausgelobt, wofür die Verbandsgemeinde ein Projekt sofort anbieten konnte.

Kritisch in den Reden wird der fehlende Feuerwehrynachwuchs betrachtet, ebenso die mangelhafte finanzielle Ausstattung. Landrat Götz Ulrich kennt das „Dilemma“ um die Finanzen im Land, wogegen er sich auch als Präsident des Landkreistages wehrt, betont aber auch dass zur Gefahrenabwehr im Burgenlandkreis für die Schaffung eines zentralen Objektes am Standort des Gewerbegebietes Schönburg/Wethau 15 Millionen EUR vom Landkreis eingesetzt werden. Eine Einladung des Abgeordneten Dieter Stier an die Kameraden der Stöbener Wehr zu einem Besuch in den Deutschen Bundestag soll kein Trost für die Kritiken sein. Im Gegenteil der Kontakt mit Abgeordneten bietet auch Möglichkeiten Botschaften zur Verbesserung des Feuerwehrynachwuchses und der finanziellen Ausstattung der Feuerwehren selbst anzubringen.

Text u. Fotos: W. B.



Die nächste Ausgabe erscheint am:

Donnerstag, dem 24. Oktober 2024

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:

Montag, der 14. Oktober 2024

NICHTAMTLICHER TEIL

Mitteilungen aus der Verwaltung

Termine im Bürgerbüro

Wir bitten um Beachtung:

Die Vorsprache in den Bürgerbüros ist nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Die Online-Terminvergabe erfolgt über die Homepage der Verbandsgemeinde Wethautal unter: www.vgem-wethautal.de

Die Öffnungszeiten der Bürgerbüros der Verbandsgemeinde Wethautal sind wie folgt:

Bürgerbüro Stößen (Naumburger Straße 33, 06667 Stößen)

Dienstag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und
14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Freitag: 9.00 Uhr - 12:00 Uhr sowie
jeden 1. Samstag 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
im Monat:

Bürgerbüro Osterfeld (Markt 24, 06721 Osterfeld)

Donnerstag: 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und
13.00 Uhr - 16.00 Uhr

Das kann man so erledigen, weil man den Hilfebedürftigen kennt. Doch diese Gefälligkeit hat auch Tücken. Deshalb schützt das genannte Projekt zum einen den Hilfeleistenden, indem man sich für dieses Projekt registrieren lässt, also sich anmeldet und zum anderen bietet das Projekt eine unkomplizierte Schulung an. Im Burgenlandkreis gibt es eine Kontaktstelle für Nachbarschaftshilfe, die mehr weiß und Informationen liefert. Interesse? Dann senden Sie einfach eine Mail an nachbarschaftshilfe-blk@gmx.de oder melden sich unter der Telefonnummer 03445 6569217. Und es ist noch mehr drin, man kann auch für solche Leistungen eine Aufwandsentschädigung in Anspruch nehmen. Hierfür gelten allerdings Bedingungen, die man über die Kontaktadresse erfährt.

Text: W. B.

Die Feuerwehren informieren

Sommerfest der FFW Schönburg/Possenhain einmal anders

In jedem Jahr feiert unsere Feuerwehr ein Sommerfest – mal im Garten eines Kameraden, mal im Schönburger Feuerwehrhaus. In diesem Jahr sollte es anders sein. Die Saale, praktisch vor der Haustür, und ein Floß, das seit kurzem seinen festen Liegeplatz hier in Schönburg hat, ließen die Gedanken aufkommen – wir feiern das Sommerfest auf der Saale.

Gesagt, getan. Ein Termin mit Captain Fu, er betreibt das Floß, war schnell gefunden und so ging es Ende August „Auf Große Fahrt“! Trotz, dass dieser und jener nochmals schnell nach Hause sprinten musste, um sich eine Jacke zu holen, das Wetter meinte es anfangs nicht gerade gut mit uns, hieß es pünktlich 10 Uhr: Leinen los! Es waren natürlich nicht nur die Kameraden und Kameradinnen an Bord, sondern auch deren Partner und Partnerinnen mit ihren Kindern. Bei den anfangs nicht gerade sommerlichen Temperaturen kamen da der von den Frauen selbst gebackene Kuchen und eine warme Tasse Kaffee sehr gut an. Und nach einem langsam beginnenden Frühschoppen kam sehr schnell eine gute Stimmung auf. Zunächst ging es saaleaufwärts in Richtung Naumburg, vorbei an der Schellsitzer Fähre. Vor dem Fährhäuschen saßen einige ältere Herren in der inzwischen immer wärmer scheinenden Sonne. Natürlich ebenfalls beim Frühschoppen.



[News, den Veranstaltungsplan und die Kursbeschreibungen zum BiBa \(Bildungsbahnhof\) findet ihr hier:](http://www.vgem-wethautal.de/de/jugend-freizeit-bildungszentrum.html)
www.vgem-wethautal.de/de/jugend-freizeit-bildungszentrum.html

Aus dem Senioren- und Behindertenbeirat

Nachbarschaftshilfe, wie aktuell ist das noch und wie geht das. „Hallo Emil bringst Du mir mal eine Tüte Mehl von Deinem Einkauf mit?“; oder „Frau Müller, können Sie bitte mal nach meiner Oma schauen?“ das sind oft Bitten, wenn's mal „brennt“ oder auch Hilfe notwendig ist. Bekannt ist, dass hier ein Pflegedienst engagiert werden kann. Ist damit die Angelegenheit erledigt? Nein, ein Projekt im Land Sachsen-Anhalt, gefördert vom Sozialministerium, bietet Jedem der Jemandem helfen will an, Nachbarschaftshilfe zu leisten. Klingt schon wieder bürokratisch! Einer Bitte nachzukommen ist schon okay, doch Hilfe zu leisten ist meist auf mehr ausgerichtet. Aus dem „mal etwas mitbringen“, kann sich oft ein notwendiger Einkauf entwickeln oder im Haushalt zu helfen, aber auch zu Arztbesuchen begleiten.



Foto: Archiv

Am Gänsegriepf zeigte sich uns das kürzlich fertiggestellte neue Bootshaus des Rudervereins Rot-Weiß Naumburg von 1908 e.V. Es standen zwar alle Türen offen, aber die Sportler waren offensichtlich für eine Trainingsrunde so zeitig noch nicht bereit.

Am Halleschen Anger angekommen, bestaunten wir das gekonnte Wendemanöver unseres Captains. Von nun an ging's saaleabwärts, vorbei an der hoch über der Saale gelegenen „Schönburg“.

Da wurde so manches Handy gezückt, um von ihr eine Aufnahme aus ungewöhnlicher Position zu machen.

Bald erreichten wir unser Ziel – die Oeblichtzschleuse.



Eigentlich war dort eine Durchfahrt durch die Schleuse geplant um dann in Weißenfels das Stadtfest zu besuchen. Aber leider war das nicht möglich. Die Schleuse war trotz Ankündigung noch nicht geöffnet.

Wir ließen uns die gute Laune aber nicht verderben. Der Captain gab den Befehl zum Anlegen und die Gaststätte an der Oeblichtzschleuse servierte uns das vorbestellte Mittagessen an Bord! Die „Floßsirene“ ertönte, wir legten ab und es ging in Richtung Heimat, also Schönburg.

Dort angekommen, verabschiedeten wir uns gegen 16 Uhr von Captain Fu, der uns übrigens mit seinem Akkordeon bestens unterhalten hat. Wir bedankten uns nochmals für die tolle „Flusskreuzfahrt“, die nur weiter zu empfehlen ist, und wünschten „Immer eine Hand breit Wasser unter dem Kiel“.



Damit war das Sommerfest aber noch nicht zu Ende. Gemeinsam ging's dann doch noch ins Feuerwehrhaus. Schnell war der Rost angezündet. Bei leckeren Rostbratwürsten, Steaks, echtem Schönburger Wein, so manchem Glas Bier und bei noch immer sehr guter Stimmung ging ein erlebnisreiches, wunderschönes Sommerfest 2024 zu Ende!

Text und Fotos: Volker Kindel

Feuerwehrverein Meineweh

Sport frei und ein Dankeschön

Wir kombinieren beides und schon wird ein wunderschöner Tag in gemütlicher Runde daraus. Für den 24. August hatte die Wehrleitung mit Unterstützung des Feuerwehrvereins Meineweh e.V. zum Kameradschafts- und Familientag des Sportes und des Dankes eingeladen. Dabei war nicht nur die sportliche Betätigung beabsichtigt, sondern die Gemeinsamkeit in der Familie und im Verbund der Feuerwehr sowie des Feuerwehrvereins der wichtige Punkt. Gemeinsam etwas Bewegung für den Körper, Gedankenaustausch und gute Gespräche für den Geist und leckere Speisen und Getränke für das kulinarische Wohlergehen. Ein Dankeschön für die verantwortungsvolle Arbeit der Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Meineweh und des Feuerwehrvereins und für die Familienangehörigen, für deren Geduld, Entbehrung und Verständnis, wenn Partner oder Partnerin zum Wohle unserer Sicherheit und der Gemeinschaft unterwegs sind. Besonders durch die Mehrbelastung im Zuge des Gerätehausumbaus, die damit verbundenen beengten Verhältnisse und den erhöhten Stress bei Einsätzen und Übungen, sahen es Vereinsvorstand und Wehrleitung als notwendig an, auf diesem Wege mal etwas Entspannung und Freude in die Herzen und die Gedanken zu bringen. Im Vorfeld wurde bei einem Arbeitseinsatz das Volleyballfeld im Park hergerichtet und die Sitzfläche im Park beräumt. Mit gemeinsamer Anstrengung erfolgte der Aufbau des Drehspießes, des Holzkohlegrills, der Partyzelte und Sitzgelegenheiten im Park. Die Feuerwehr führte gleich noch eine Übung zum Aufbau eines mobilen Löschwasserbassins durch und befüllte den Behälter mit sauberem Wasser. Das sollte noch gute Dienste leisten. Bei 32 Grad im Schatten ging es 14.00 Uhr los.



Frank und Tobias hatten schon ab 10.00 Uhr den Drehspieß angeheizt und eine Wildschweinkeule und eine Hauschweinkeule vorbereitet, gewürzt und aufgespießt. Die Frauen haben leckeren Kuchen gebacken und Kaffee gekocht. Fast 50 Personen, Kameradinnen und Kameraden, Partner und Partnerinnen und Kinder fanden sich zusammen. Mitglieder der Einsatzabteilung, Alters- und Ehrenabteilung

und Jugendfeuerwehr bildeten mit dem Feuerwehrverein eine Gemeinschaft mit dem gemeinsamen Ziel in gemeinsamer Verantwortung. Die längste Anreise hatte Ricarda mit ihrer Familie aus Karlsruhe und Rico mit seiner Familie aus Taastrup/Schleswig, doch alle konnten den Aufenthalt mit dem Besuch ihrer Familien und der Unterstützung bei Bauarbeiten verbinden. Tolle Sache. Das Volleyballspiel wurde zeitlich nach hinten verschoben, denn bei diesen Temperaturen war das Risiko der Überhitzung wohl doch zu hoch. Dafür konnten Kinder und Erwachsene, mit und ohne Badesachen, den Löschwasserpool ausgiebig nutzen und mit viel Spaß das kühle Nass genießen. Also erst einmal lecker Kaffee und Kuchen und tolle Gespräche und Gedankenaustausch in gemütlicher Runde. Aktuelle Themen, technische Gespräche zur Feuerwehr, organisatorische Gespräche zur Vorbereitung der 90-Jahr-Feier und 25 Jahre Verein, persönliche Gespräche zum Familienleben und der Kinderbetreuung und natürlich auch der allgemeine Dorfratsch

bestimmten die Stunden mit immer wechselnden Gesprächspartnern und Partnerinnen. Gemütlich, schön und entspannend.



So soll es ja auch sein. Später ging es dann mit Volleyball los und auf dem Sportplatz wurde Wikingerschach gespielt. Wieder Spaß ohne Ende und Wettstreit in wechselnden Mannschaften. Zwischendurch dann hatten Frank und Tobias das Schwein am Spieß und die Rostbratwürste vom Grill fertig, dazu gab es leckere Salate von unseren Frauen. Alle wurden satt und der Tag konnte bei leiser Radiomusik und leckeren Getränken gemütlich ausklingen.



Später dann wurde grob zusammengeräumt und die Fläche beräumt, so das am nächsten Tag die Restarbeiten keine allzu große Belastung mehr bedeuteten. Was bleibt, ist ein großes Dankeschön an die Wehrleitung und alle fleißigen Helfer in der Vorbereitung und Durchführung des gelungenen Familientages. Es lohnt sich eben doch, in der Feuerwehr und im Verein mitzuwirken und dabei zu sein. Dankeschön und auf ein Neues, gemäß dem Wahlspruch: „Gott zur Ehr, dem

nächsten zur Wehr.“ Gemeinsamkeit macht eben doch stark und zudem auch noch Freude.

Frank Müller

Jugendfeuerwehr Meineweh

Berufsfeuerwehrtag

Die Jugendfeuerwehr Meineweh hat vom 06.09.2024 bis 07.09.2024 in der Feuerwehr Schleinitz ihren Berufsfeuerwehrtag durchgeführt. In den 24 Stunden erhielten wir einen Einblick in den Alltag einer Berufsfeuerwehr. Treffpunkt war 16 Uhr an der Feuerwehr Meineweh, um dann gemeinsam zum Gerätehaus nach Schleinitz zu fahren. Die erste Aufgabe war das Bettenaufbauen. In der sich anschließenden Freizeit wurde Volleyball gespielt und da jeden zweiten Freitag auch Dienst der Einsatzabteilung ist, wurde an diesem Tag der Dienst zusammen durchgeführt. Der Abend begann mit Teamspielen rund um das Thema Feuerwehr und danach wurde uns Wissenswertes zur Vegetationsbrandbekämpfung erklärt und gezeigt. Im Anschluss gab es ein gemeinsames Abendessen. Nach dem Essen ging es an das Grundwissen der Sitzplatzverteilung in den verschiedenen Feuerwehrfahrzeugen. Gleich im Anschluss folgte die erste Einsatzübung, ein Verkehrsunfall mit auslaufenden Betriebsstoffen wurde gemeldet.



Am Einsatzort angekommen, mussten wir unser theoretisches Wissen praktisch anwenden.

Nachdem diese Übung erfolgreich beendet wurde, haben wir noch ein wenig Flutlichtvolleyball gespielt. Zu später Stunde suchten alle ihr Nachtlager auf und 7:30 Uhr klingelte am Samstag der Wecker zum gemeinsamen Frühstück. Über den Tag verteilt haben wir dann in verschiedenen Übungen zu den Themen Brandbekämpfung und erste Hilfe mit Personenrettung unser Wissen und Können unter Beweis gestellt und neue nützliche Erfahrungen gesammelt. Zum Mittag gab es Nudeln mit Feuerwehrsoße und zum Kaffee selbstgebackenen Kuchen. Nachdem alle Übungen bei sommerlichsten Temperaturen erfolgreich abgeschlossen waren, hieß es verdiente Abkühlung für alle Beteiligten mit Strahlrohrfußball. Zum Schluss wurde alles wieder abgebaut, das Gerätehaus aufgeräumt und 16:00 Uhr ging es zurück nach Meineweh. Wir als Jugendfeuerwehr fanden unseren Berufsfeuerwehrtag sehr lehrreich, durften Vieles selbst ausprobieren und freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Mitteilungen aus den Gemeinden

Stadt Osterfeld



Wir wollen DANKE sagen ...

und das ist bei Weitem nicht genug. Wir hatten ein grandioses Fest und haben unser Dorf für 675 Jahre des Bestehens gebührend gefeiert. Zwei Tage voller Spaß, gutem Essen und Trinken, Spielen, bester Unterhaltung und Besucherzahlen, die unsere Vorstellung maßlos übertroffen haben.



Der Heimatverein Haardorf könnte dankbarer nicht sein für all die Unterstützung und Hilfe die wir in, um, vor und nach dem Fest erfahren haben. Der im März neu gewählte Vorstand hat seine Feuerprobe mit diesem Fest mehr als bestanden und kann stolz auf das Geleistete sein.

Solch großen Feste lassen alle ein wenig enger zusammenrücken und auch wenn es im Vorfeld in zahlreichen Sitzungen heiß

herging und teilweise auch hitzig diskutiert wurde, ist es allen am Ende gelungen, ein tolles Festwochenende auf die Beine zu stellen und Hand in Hand gemeinsam etwas zu schaffen, woran wir uns noch lange erinnern werden.



Selbstverständlich kann ein so kleiner Verein wie unserer nicht alles alleine schaffen. Und genau deshalb geht ein großes Dankeschön an wirklich alle Helfer. Neben unzähligen Sach- und Geldspenden von Firmen und Privatpersonen haben wir auch große Unterstützung von zahlreichen Dorfbewohnern, Freunden und Nachbarn, anderen Vereinen und Nachbardörfern erhalten. Vielen Dank dafür. Das hat uns gezeigt, dass das Dorfleben alles andere als langweilig oder ausgestorben ist und mit Teamarbeit und Zusammenhalt so etwas Großartiges möglich ist.

Traditionen im Kleinhelmsdorf

Traditionen pflegen und weiterführen, sagen sich die Heimatfreunde des Dreiecks Roda sowie die fleißigen Helfer in Kleinhelmsdorf, als sie sich kürzlich trafen, um den Herbstschmuck an die bekannten Stellen zu bringen.

In Roda ist man glücklich darüber, das Durchschnittsalter verjüngt zu haben. So konnten die Heimatfreunde ein neues jüngeres Mitglied gewinnen. Dirk Bauer hat seinen Namen in der Tat! Er ist Bauer mit Leidenschaft, gemeinsam mit seinem Vater, einer der wenigen, die es noch gibt. Mit schwerer Technik transportierte er Strohballen zum Dreieck Roda.



Gemeinsam wurde dekoriert, jeder brachte seine Ideen ein und verwirklichte sie an Ort und Stelle.

Ein nostalgischer Ackerpflug wurde mit Mais dekoriert. Zahlreiche Sonnenblumen, Zierkürbisse und Hopfengirlanden sowie Strohpuppen schmücken die gewaltigen Strohballen.



„Wir sind kein Verein, haben aber Freude am Ort, der Gemeinschaft und der Geselligkeit“, so Heimatfreundin Birgit Berthold.

In Kleinhelmsdorf traf man sich in der urigen Tischlerei bei Posers. Viele Fleißige Helfer waren gekommen, die bereits seit zwei Jahren in einer WhatsApp-Gruppe

sind und auf diesem Weg eingeladen wurden. Vor Jahren noch wurden Zettel geschrieben und in den jeweiligen Briefkasten geworfen. Wir sind moderner geworden und das klappt gut. Dankeschön dafür an alle.

Viele Hände, schnelles Ende, jeder packte mit an und gab sein Bestes.

Heu, Sonnenblumen Girlanden, Getreidesträube und vieles mehr zieren nun die Erntekrone.



Fotos: M.B.

Werner Thust transportierte den Herbstschmuck zum Brunnen in der Lindauer Straße. An Ort und Stelle platzierte man die Erntekrone. Rund herum stehen nun Holzkisten mit Kürbissen, Mais, Zucchini sowie Herbstlaub. Dafür brachten sich unsere Jüngsten Marie Beyer und Sarah Schäfer besonders ein. Dankeschön an euch alle. Wir erfreuen auch in diesem Jahr die Menschen und machen sie durch unsere Aktivitäten ein wenig glücklich.

Text: M. M.

Stadt Stößen

Heimatverein lädt zur Öffnung der Heimatstube ein



Am 13. Oktober 2024 um 14:00 Uhr öffnet die Heimatstube in Stößen wieder ihre Türen. Der Heimatverein lädt alle Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde herzlich ein, auf eine Reise in die Vergangenheit der Stadt zu gehen und spannende Einblicke in die Geschichte von Stößen zu erhalten.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Der Grill brennt ab Nachmittags.

Kommen Sie vorbei und lassen Sie die Geschichte von Stößen auf sich wirken.

Der Heimatverein freut sich auf zahlreiche Besucher!

Sonstige Behörden und Stellen

Kurse der Volkshochschule Burgenlandkreis „Dr. Wilhelm Harnisch“



Kurs-Nr.	Titel	Beginn	von – bis (Uhr)		Termine
24HZ5071B	Meine Arbeitsmarktchancen im Burgenlandkreis	Montag, 14.10.2024	10:00	11:30	1 Termin
24HZ206B	Alte Schriften lesen und verstehen	Mittwoch, 16.10.2024	17:00	18:30	5 Termine
24HZ3020C	NEU Rückenfit - ein starker Rücken für Alltag und Beruf	Mittwoch, 16.10.2024	17:00	17:45	4 Termine
24HZ1050C	Online: So stärke ich mein Kind gegen Mobbing - Elternworkshop	Mittwoch, 16.10.2024	17:30	19:00	1 Termin
24HZ3020D	NEU Rückenfit - ein starker Rücken für Alltag und Beruf	Mittwoch, 16.10.2024	18:00	18:45	4 Termine
24HZ3051A	Wunderorgan Darm	Donnerstag, 17.10.2024	17:00	20:00	1 Termin
24HZ2110A	Knipst Du noch oder fotografierst Du schon? - Grundkurs	Freitag, 18.10.2024	17:00	20:00	5 Termine
24HZ3022C	NEU Charleston Workshop	Samstag, 19.10.2024	12:30	15:45	1 Termin
24HZ5071C	Meine Arbeitsmarktchancen im Burgenlandkreis	Montag, 21.10.2024	10:00	11:30	1 Termin
24HZ3051B	Wunderwerk Immunsystem	Mittwoch, 23.10.2024	17:00	20:00	1 Termin
24HZ2100M	Kreativer Makramee-Adventskalender (24 Tütchen, 24 Tannenbäumchen)	Mittwoch, 23.10.2024	17:30	19:45	1 Termin
24HZ1030B	Einkommensteuererklärung für Rentner:innen	Donnerstag, 24.10.2024	15:00	17:15	1 Termin
24HZ3050C	Weißwurst & Fleischkäse selbst hergestellt	Donnerstag, 24.10.2024	17:00	20:45	1 Termin
24HZ5010A1	Computer-Sprechstunde	Donnerstag, 24.10.2024	18:00	21:00	1 Termin
24HZ2050A	Gesellschaftstanz - Anfängerkurs -	Samstag, 26.10.2024	10:00	11:30	10 Termine
24HZ4027A	Chinesisch A1 für „Nullstarter“ -	Dienstag, 29.10.2024	18:30	20:00	10 Termine
24HZ4191A	Russisch Auffrischkurs	Dienstag, 29.10.2024	17:00	18:30	10 Termine
24HZ4222A	Spanisch Auffrischung A1-A2	Dienstag, 29.10.2024	16:15	17:45	6 Termine

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Ein späterer Einstieg ist jederzeit möglich. Eine Anmeldung ist erforderlich! Wir empfehlen, sich spätestens eine Woche vor Kursbeginn anzumelden. Anmeldungen sind telefonisch unter 03441 879112, per E-Mail an info@vhs-burgenlandkreis.de oder direkt über unsere Website www.vhs-burgenlandkreis.de möglich.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team der VHS - Geschäftsstelle Zeitz

Folgen Sie uns auch auf
Facebook, Instagram und X!



IMPRESSUM **Heimatspiegel Verbandsgemeinde Wethautal**
 Amtsblatt der Städte Osterfeld und Stößen sowie der Gemeinden Meineweh, Mertendorf, Molauer Land, Schönburg, Wethau und der Verbandsgemeinde Wethautal
 Der Heimatspiegel erscheint vierzehntäglich, jeweils in den ungeraden Wochen.
Herausgeber: Verbandsgemeinde Wethautal, Corseburger Weg 11, 06721 Osterfeld, Telefon 03 44 22/4 14 -0 vertreten durch die Bürgermeisterin, Frau Beckmann
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Die Bürgermeisterin, Frau Beckmann
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen
 LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10 vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan | www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
 Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.
 Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.
 Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
 Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber verantwortlich.

Annahmeschluss für Anzeigen ist: Dienstag, der 15. Oktober 2024, 9.00 Uhr



Allgemeiner Deutscher - Fahrradclub Kreisverband Burgenlandkreis

Ich trag Helm



Immer mehr fahren Rad. Die Fahrradbranche meldet jährlich steigende Umsätze. Radfahren ist nicht nur eine beliebte Freizeitbeschäftigung, mehr und mehr Menschen nutzen ihr Rad auch bei Alltags-Fahrten.

Da sind zum einen die Kommunen gefordert. Sie müssen mehr für die Radfahrer/innen tun, damit sie sicherer von A nach B kommen. In Naumburg ist da noch viel Luft nach oben. In Weißenfels Zeitz ist man da schon weiter.

Zum anderen können Sie etwas für Ihre eigene Sicherheit tun: Tragen Sie einen Fahrradhelm. Er schützt den Kopf, der ein sehr empfindliches Körperteil ist. Der Helm kann Kopfverletzungen und Unfallfolgen verhindern oder zumindest die Schwere der Verletzung mindern. Fahrradhelme können nach Statistiken der Unfallärzte 80 % der schweren Kopfverletzungen vermeiden.

Hier ein paar Einkaufstipps:

Bevorzugen Sie einen In-Mold-Helm (äußere Schale und Hart-schaum sind verklebt).

Achten Sie auf Prüfsiegel DIN EN 1078 (CE).

Achten Sie auf Luftschlitze, damit die Luft bei heißem Wetter besser zirkulieren kann.

Testen Sie den Kinnriemen, sie sollten breit, weich und hautfreundlich sein.

Denken Sie an Insektennetze mit denen die Luftschlitze versehen sein sollten.

Reflektoren am Helm sorgen für mehr Sicherheit.

Und gern können Sie beim ADFC auch Mitglied werden.

Viel Spaß beim sicheren Radeln wünscht Ihnen

Hans-Martin Ilse, ADFC Burgenlandkreis

naumburg@adfc-sachsenanhalt.de

<https://www.adfc-sachsenanhalt.de/>

Schul- und Kita-Nachrichten

Kita Punkewitz, „Kleine Strolche“

Unser Besuch in der Kleintieroase in Mertendorf

Also das müssen wir Euch gleich erzählen. Heute wurden alle „Kleinen Strolche“ mit den Erzieherinnen in die erst neu eröffnete Tierarzt-Praxis von der Tierärztin Sarah Holstein und ihrem Team eingeladen. Ihr könnt Euch nicht vorstellen, was uns da erwartete. Das Team begrüßt uns herzlich und wir konnten als erstes die frisch eingezogenen Häuschen (welche man nun auch von draußen anschauen kann) und die bunten Fische im Aquarium beobachten. Dann begann die Erlebnisreise in der Praxis. Wir durften in den Behandlungsraum und zu unserem Erstaunen, wurde uns ein Tierarztbesuch bei der Tierärztin nachgespielt und ein richtiger Hund (die liebe französische Bulldoggen-Dame Dagmar) spielte den Patienten.



Wir durften schauen, ob die Ohren sauber waren, blickten in das Maul und durften sogar echte kleine Zähne von Dagmar betrachten welche schon einmal gezogen werden mussten. Danach wurde uns angekündigt, dass wir in den Operationssaal gehen. Doch bevor wir diesem betreten durften, bekam jeder von uns einen Mundschutz und eine Netzhaube. Wir sahen vielleicht lustig aus. Als die Tür aufging, lag ein Tier mit einem Narkoseschlauch - hi hi war ja nur ein Plüschhund- auf dem OP- Tisch. Uns wurde gesagt, dass es Knochen verschluckt hatte, die man nun wieder aus dem Bauch holen musste. Die Ärztin schnitt mit einer Schere den Bauch auf und wir konnten darin nach den Knochen suchen. 3 Knöchelchen wurden von uns entdeckt und nach diesem Erfolg wurde der Bauch wieder zugenäht. Ja und wenn Tiere eine Operation hatten, kommen sie in den Aufwachraum, was auch unser nächster Gang war. Da sah es so entspannend aus. Doch in einer Aufwachbox bemerkten wir dann eine Katze, welche sich bemerkbar machte. Es dauerte nicht lange und sie wurde frei gelassen und schnurrte um unsere Beine. Sie hatte so weiches Fell und jeder von uns durfte sie streicheln. Und wieder wartete der nächste Raum auf uns. Oh, war das alles aufregend. Wir folgten den Tierarzt- Frauen in den Röntgenbildraum. Zu sehen war ein erleuchtetes Röntgenbild von einer Schildkröte und bei genauerem Hinsehen war auf dem Tisch die Landschildkröte Klaus zu sehen. So ein Tier sieht man ja nicht alle Tage und wir durften dieses auch anfassen. Außerdem wurden uns Fragen zu dem Röntgenbild gestellt und wir konnten daran alle Körperteile benennen. Unser Rundgang endete wieder im Behandlungsraum. Doch



auf einmal stieg die Spannung, als uns gesagt wurde, dass im Wartezimmer noch ein Patient wartet. Was noch ein Tier? Herein kam der Labrador Momo. Keiner von uns hatte Angst. Alle hatten nur Lust, ihn zu streicheln. Momo legte sich dann auf den Rücken und jedes Kind, welches sich traute, durfte mit dem Stethoskop die Herzschläge von Momo erlauschen.



Das war aber auch alles aufregend. Anschließend bekam jeder „Kleine Strolch“ der Spaß daran hatte, noch ein Tattoo vom Team. Bevor wir wieder in den Kindergarten gehen wollten, hielt vor der Praxis der Pizza-Service. Juhu, es gab auch noch für alle Pizza und Getränke.

Was war das doch für ein erlebnisreicher Vormittag und wir bedanken uns sehr bei dem gesamten Team der Kleintieroase. Nun haben wir wieder ganz viel zu erzählen.

Vielen Dank sagen die „Kleinen Strolche“ aus Punkewitz

Veranstaltungen und Termine

Vom Kegeln berichtet

Unglückliche Niederlage in Wähliitz

Stößen, den 22.09.2024

Die Kegler der zweiten Mannschaft mussten zum Auftakt der neuen Saison nach Wähliitz reisen. Leider fielen gleich mehrere Spieler wegen Krankheit und Arbeit aus, so dass man ohne Ersatzmann anreisen musste. Dennoch begann Wethau II. sehr stark. Mannschaftsleiter Georg Kanne (472) erwischte einen Sahnetag und erzielte ein überragendes Ergebnis. Auch Axel Wiebicke (425) spielte gut, obwohl er zu viele Fehlwürfe machte. So lag Wethau überraschend in Führung. Unser zweites Starterpaar bildete unser Nachwuchs – die beiden Lehmann-Schwwestern. Dabei machte Vanessa (459) ihr bestes Spiel in ihrer kurzen Zeit seit sie im Verein ist. Auch ihre jüngere Schwester Jessica (390) kegelte gut für ihr erstes Punktspiel für Wethau. So lag der Gast nach vier Spielern sogar mit 72 Holz vorn. Nun hoffte man, dass Egbert Gaudig (410) aus der Ersten sowie Antje Kolb (368) den Vorsprung über die Runden bringen würden. In die Vollen waren beide sogar besser als die Wähliitzer Spieler. Doch leider ist da noch das Abräumerspiel und da spielten beide glücklos. Da man keinen Auswechselspieler hatte, konnte man nicht reagieren. So verlor man unglücklich mit 2524 : 2532 denkbar knapp trotz eines guten Endergebnisses. Mit dieser Leistung lässt sich für die nächsten Spiele aufbauen.

Gut Holz

WKC

Kreatives Gestalten im Seniorenbüro

Am 22. Oktober 2024 findet um 9.30 Uhr im Seniorenbüro im Luisenhaus wieder ein Kurs „Kreatives Gestalten“ statt. Nach längerer Pause und der Suche nach einem Ansprechpartner für das Angebot sind vorerst einmal monatlich dienstags vormittags Treffen geplant. Wer gern bastelt und Lust darauf hat, dies in Gemeinschaft zu tun, ist gern gesehen im Seniorenbüro für den Burgenlandkreis Humboldtstraße 11, 06618 Naumburg / Saale.



Kirchennachrichten

Evangelischer Pfarrbereich Schkölen-Osterfeld

13. Oktober - 20. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Schkölen Erntedank Pfr. Roßdeutscher

20. Oktober - 21. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Haardorf Pfr. Roßdeutscher

14.00 Uhr Zschorgula Erntedankfest und Kirchweih Pfr. Roßdeutscher

Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten finden Sie auf der Homepage des Pfarrbereiches: www.kirche-schkoelen-osterfeld.de.

Kontakt

Pfarramt Schkölen | Pfarrer Roßdeutscher

Markt 7, 07619 Schkölen | Tel: 036694 - 20 513

Mobil: 0173 - 37 22 617

Sprechzeit: am 2. Donnerstag im Monat von 8.00 – 12.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung christoph.rossdeutscher@ekmd.de | www.kirche-schkoelen-osterfeld.de

Gemeindebüro, Friedhofsverwaltung Schkölen und Zschorgula | Frau Peters

Bürozeiten: Di 13.00 - 17.00 Uhr | Do 08.00 - 12.00 Uhr | Tel. 036694 - 20 513 | email@kirche-schkoelen.de

Evangelischer Pfarrbereich Droyßig

12. Oktober - Samstag

17.00 Uhr Hassel Erntedank Pfr. Roßdeutscher

13. Oktober - 20. Sonntag nach Trinitatis

14.00 Uhr Kirchsteitz Erntedank Pfr. Roßdeutscher

Kontakt

Pfarrer Christoph Roßdeutscher

Tel. 034425 / 21417

Sprechzeit: am 1. Dienstag im Monat von 8-12 Uhr

und nach tel. Vereinbarung

Mail: christoph.rossdeutscher@ekmd.de

Gemeindebüro Droyßig

Annett Peters

Kirchplatz 8, 06722 Droyßig

Tel. 034425 / 21417, Fax: -21431

Mail: pfarramt.droyssig@ekmd.de

Geöffnet: Di, 8-12 Uhr; Do, 13-17 Uhr

Termine Pfarrbereich Camburg-Leislau

Pfarrbereich Camburg-Leislau

1. Veranstaltungen

Freitag, 11.10.2024

19.00 Uhr **Prießnitz** Brandfestkonzert „JAZZ AND MORE“ mit dem Franziska-Höring-Trio aus Jena (siehe Seite 6)

20. Sonntag n. Trinitatis, 13.10.2024

10.00 Uhr **Prießnitz** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor (Greßler)

11.00 Uhr **Heiligenkreuz** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Greßler)

13.00 Uhr **Aue** Erntedankgottesdienst (Greßler)

14.00 Uhr **Casekirchen** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Greßler)

14.00 Uhr **Camburg** (Franke/Weber)

Mittwoch, 16.10.2024

13.00 **Prießnitz** Gottesdienst zum Brandfest mit Kirchenchor – anschließend Zug zum Angstplatz und Gedenkstunde (Greßler/Schütze)

Sonabend, 19.10.2024

14.00 Uhr **Neidschütz** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Greßler)

- 15.00 Uhr **Crölpa-Löbschütz** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Greßler)
 16.00 Uhr **Leislau** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Greßler)

21. Sonntag n. Trinitatis, 20.10.2024

- 9.00 Uhr **Graitschen** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Greßler)
 10.00 Uhr **Sieglitz** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Greßler)
 11.00 Uhr **Janisroda** Erntedankgottesdienst mit Abendmahl (Greßler)

(Franke/Weber)

22. Sonntag n. Trinitatis, 27.10.2024

- 9.30 Uhr **Camburg** (Greßler)
 11.00 Uhr **Heiligenkreuz** (Greßler)
 14.00 Uhr **Tultewitz** (Greßler)

Mittwoch, 30.10.2024

- 17.30 Uhr **Camburg** Ökumenisches Friedensgebet (evangelische Kirche)

Donnerstag, 31.10.2024

- 14.00 Uhr **Janisroda** **Gottesdienst zum Reformationstag für alle Gemeinden** mit Posauenchor (Greßler)

23. Sonntag n. Trinitatis, 3.11.2024

- 9.30 Uhr **Camburg** (Greßler)
 11.00 Uhr **Sieglitz** (Greßler)
 13.00 Uhr **Aue** (Greßler)

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres, 10.11.2024

- 17.00 Uhr **Camburg** ökumenische Martinsfeier mit Umzug

Sonnabend, 16.11.2024

- 14.00 Uhr **Boblas** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
 15.00 Uhr **Janisroda** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
 16.00 Uhr **Leislau** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, 17.11.2024

- 9.00 Uhr **Graitschen** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
 9.30 Uhr **Camburg** (Henschel-Hamel)
 10.00 Uhr **Prießnitz** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
 11.00 Uhr **Neidschütz** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
 12.00 Uhr **Kleingestewitz** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
 14.00 Uhr **Utenbach** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
 15.00 Uhr **Casekirchen** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)

Mittwoch, 20.11.2024

- 10.00 Uhr **Camburg** Gottesdienst im AWO-Seniorenheim
 19.30 Uhr **Camburg** Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Abendmahl

Sonnabend, 23.11.2024

- 14.00 Uhr **Abtlöbnitz** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
 15.00 Uhr **Tultewitz** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
 16.00 Uhr **Crölpa-Löbschütz** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)

Letzter Sonntag des Kirchenjahres, 24.11.2024

- 9.30 Uhr **Camburg** mit Abendmahl, Gedenken an die Verstorbenen und Kirchenchor (Greßler)
 11.00 Uhr **Heiligenkreuz** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)

- 13.00 Uhr **Aue** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
 14.00 Uhr **Sieglitz** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
 15.00 Uhr **Köckenitzsch** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)
 16.00 Uhr **Seidewitz** mit Gedenken an die Verstorbenen (Greßler)

2. Wochenveranstaltungen

Kirchenmusik:

Kirchenchor Camburg Montag 19.30 Uhr,
 Gospelchor Camburg Dienstag 20.00 Uhr,
 Instrumentalkreis Camburg Donnerstag 18.00 Uhr,
 Kirchenchor Prießnitz Donnerstag 20.00 Uhr
 Instrumentalunterricht nach Absprache
 Christenlehre/Konfirmandenunterricht:
 In Camburg, Sieglitz und Prießnitz nach Absprache,
 Konfirmandenunterricht online, in Präsenz und Workshops nach Absprache
 Gruppen:
 Senioren, Frauentreff, Laienspielgruppe jeweils nach Absprache

3. Onlinekirche

In unserer Onlinekirche unter www.kirche-camburg.jimdofree.com – finden Sie ständig Informationen, alle Gottesdienste der letzten anderthalb Jahre und auch neue Onlinegottesdienste. Das Format „Wochensegen“ (kurze Andachten von 2 - 3 Minuten von „ungewöhnlichen Orten“) erscheint wöchentlich. Sie können die Onlinegottesdienste auch direkt bei Youtube abrufen auf dem Youtube-Kanal „Michael Greßler“.

4. Sie können Pfarrer Greßler jederzeit sprechen

Kontakt:

Pfarramt Camburg-Leislau | Pfarrer Michael Greßler, Leislau 20, 06618 Molauer Land | Tel. 036421 31168 | Mobil: 0175-9068426
 E-Mail: [Pfarramt.Camburg-Leislau@web.de](mailto: Pfarramt.Camburg-Leislau@web.de)

5. Kontakt zum Gemeindebüro:

Pfarramtsbüro (Constanze Bischoff), Kirchplatz 8, 07774 Camburg, Tel. 036421 22537 – bitte nehmen Sie telefonisch Kontakt auf: Di+Do 9 – 12 Uhr – Sie erreichen Frau Bischoff auch unter 0157 82040579.

6. InternetpräsenzInternetpräsenz: www.kirche-camburg.jimdofree.com

(dort auch der Onlinegemeindebrief)

und: www.orgelprojekt-camburg.de

Pfarrer Greßler ist unter Michael Greßler auch auf Facebook präsent und erreichbar.

Auf Instagram finden Sie ihn unter Leislaupfarrer.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

online als ePaper lesen!

PC.
Handy.
Tablet.**Online lesen mit klaren Vorteilen:**

- Artikelansicht
- Archiv über mehrere Ausgaben
- Link zur **meinOrt Web-App** mit zusätzlichen Bereichen und Funktionen sowie Online-Anzeigen

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2818

Isolieren Sie die Zahlen!

		3					7	4
			4					8
			3		6	9	5	
		2			4		3	
7	9		8		1		4	5
	1		6			8		
	4	9	5		3			
5					7			
2	8					5		

Willst du verstehen, wie das Gehirn funktioniert? Möchtest du wissen, was Alzheimer ist? Dann freuen wir uns auf deinen Besuch unter: www.afi-kids.de

Mach jetzt mit und gewinne einen Button!

ALZHEIMER FORSCHUNG INITIATIVE e.V.

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 0 74 43/96 62-0
Fax 074 43/96 62 60

Zur Ruhe kommen,
in würzig klarer Schwarzwaldluft

Schwarzwaldwoche

7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension, davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten und 1 x festliches 6-Gang-Menü, Montag und Dienstag nur Frühstück

p. P. **ab € 529,-**

Schwarzwaldtage

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag 4 oder 5 Nächte mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten Montag und Dienstag nur Frühstück

4 Nächte p. P. **ab € 308,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension 1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller 1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!



Besichtigungstag

Samstag, 19. Oktober, 10 bis 16 Uhr

Pure Idylle. Nachhaltige Pflege. Leben in der Gemeinschaft, aber immer individuell.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, unser neues Landhaus Schköleener Hof zu besichtigen. Schnuppern Sie an kleinen Verkaufständen entlang, stärken Sie sich bei einem leckeren Snack und verschaffen Sie sich vor Ort einen ersten Eindruck unserer Räumlichkeiten. Es werden halbstündliche Führungen angeboten. Schauen Sie ohne Scheu mal rein – wir bieten Ihnen umfassende Informationen und stehen für Fragen aller Art zur Verfügung. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig!

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!



Gartenstraße 8 · 07619 Schkölen · Telefon 0800 1811387
schkoelen@landhaus-seniorenwohngemeinschaft.de
schkoelen.landhaus-seniorenwohngemeinschaft.de



..... Familien leben



Goldene Hochzeitszeitung

Anzeige

Das Computer-Zeitalter macht es möglich: Eine Goldene Hochzeitszeitung als Geschenk für das Jubelpaar lässt sich ganz einfach selbst erstellen! Sie sollte all das in Wort und Bild Revue passieren lassen, was sich im gemeinsamen Leben der Eheleute ereignet hat: das Kennenlernen, die Hochzeit, die Flitterwochen, die Geburt der Kinder und Enkel, gemeinsame Urlaube, Ausflüge, Hausbau, Anekdoten und Geschichten aus dem Alltag... Zur Vorbereitung der Zeitung sollten Sie sich jedoch zunächst eine kleine Checkliste machen: Wie sollen die Inhalte sein? Und wer aus dem Familien-, Freundes- oder Bekanntenkreis kann sie beisteuern? Und dann geht's ans große Sammeln: Fotos, Daten, Fakten, Dokumente (z. B. die Original-Speisekarte des Lokals, in dem vor 50 Jahren die Hochzeit stattgefunden hat, Gästeliste und Einladungskarte von damals, Urlaubsfotos, Kinderbilder, Eintrittskarten usw.). Besonders originell ist es, die Zeitung auch mit authentischen „Werbeanzeigen“ aus den letzten 50 Jahren, mit den Lieblings-Rätseln des Gold-Brautpaares, einem Kurzroman, Sportmeldungen, Horoskopen etc. auszuschnücken. Sie werden sehen: Beim Durchblättern des Werkes wird das Jubelpaar bestimmt einige Tränchen verdrücken! ... und Sie haben für ein phantastisches Erinnerungsstück gesorgt, das individueller nicht sein könnte!



Goldener Moment

Anzeige

Ein unvergesslicher Höhepunkt für Ihre Goldhochzeitsfeier ist ein farblich passender Ballonaufstieg! Versammeln Sie sich mit allen Gästen im Garten, stoßen Sie auf das Wohl des Jubelpaares an und lassen Sie alle gleichzeitig goldene Helium-Ballons in den Himmel steigen.

Goldene Ringe

Anzeige

Damit das 50. Ehe-Jubiläum für das Ehrenpaar und die geladenen Gäste ein voller Erfolg wird, lohnt es sich, den Ablauf des Festes vorher genau durchzuplanen. Lustige Spiele während der Feier stehen immer hoch im Kurs! Unser Tipp: Besorgen Sie einige Styropor-Kränze aus dem Bastel-Laden und umwickeln diese mit goldenem Krepp-Papier. Diese selbstgemachten goldenen Ringe verstecken Sie dann im Saal. Wer einen Ring gefunden hat, darf die „Braut“ bzw. den „Bräutigam“ zum Tanz auffordern!





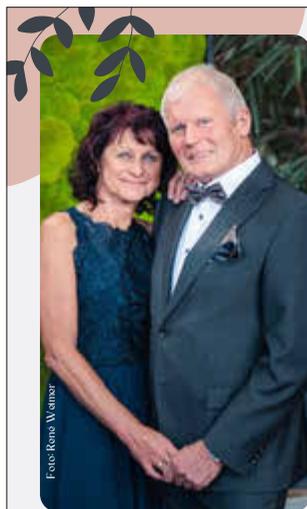
Über **3.000** neue Brautkleider
zum Outlet-Preis ab **99,- €**

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 3.000 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis.

Große Auswahl an passendem Zubehör, Event-Mode und Anzügen
Anprobetermin vereinbaren unter: **03591 3189909** oder **0151 42266500**



Passender
Anzug
gefällig?



Unser herzliches Dankeschön!

Wir sind überwältigt von den vielen Glückwünschen und Überraschungen anlässlich unserer Goldenen Hochzeit!

Wir danken den Gratulanten, allen voran der Familie, Freunden und Bekannten, der FFW Osterfeld/ Pauscha, dem Schützenverein Osterfeld, der Dorfgemeinschaft Pauscha und dem Hotel Amadeus Osterfeld dafür, dieses Fest zu etwas ganz Besonderem gemacht zu haben!

Herzlich, Karin & Dietmar Bock

Allgäu

Seenland erleben

Buchenberg · Sulzberg · Waltenhofen · Weitnau

Fordern Sie gleich Ihren gratis Prospekt mit Wandervorschlägen an!

- klare Naturseen
- Landleben pur
- zentrale Lage
- gemütliche Unterkünfte
- großes Wandernetz

Hier geht's zu unserer Seite



AllgäuerSeenland.de



Rathausplatz 4
87477 Sulzberg

☎ 08376 / 920119
✉ info@allgaeurseenland.de

TRAUMREISEN

mit FLY & HELP-Schulbesuch

Unsere Werte:

- Wir verbinden Reisen mit sozialen Aspekten.
- Wir sind persönlich für Sie da.
Vor, während und nach der Reise.
- In jedem Reisepreis ist bereits eine
Spende an FLY & HELP inkludiert.
- Persönliche Reisebegleitung von unseren
deutschsprachigen FLY & HELP-Mitarbeitern.



50 € pro Person vom Reisepreis kommen der Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau verwendet. www.fly-and-help.de

Jetzt buchen unter:

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

Tel.: 0214-7348 9548
reisen@prime-promotion.de

Ausführliche Reiseverläufe
und weitere Reisen unter:

www.prime-promotion.de

Veranstalter: Prime Promotion GmbH



p. P. ab

2.599 €

inkl. Flug

RUANDA

04.-14.02.25 – 11-tägig, 9 Nächte

u.a. inklusive: Kigali, Vulkanregion mit optionaler Gorilla-Wanderung, Nyungwe & Akagera Nationalpark, Kivu-See + min. 2 FLY & HELP-Schulbesuche

Einzelzimmer: 499 €



p. P. ab

2.449 €

inkl. Flug

THAILAND & KAMBODSCHA

28.09.-11.10.24 – 14-tägig, 11 Nächte

u.a. inklusive: Bangkok, Siem Reap mit Angkor Wat, Battambang, Badeaufenthalt an der Küste Thailands + FLY & HELP-Schulbesuch

Einzelzimmer: 799 €



p. P. ab

3.699 €

inkl. Flug

NAMIBIA & SÜDAFRIKA

26.03.-13.04.25 – 19-tägig, 16 Nächte

u.a. inklusive: Windhoek, Sossusvlei, Swakopmund, Kapstadt, Johannesburg, Krueger & Tsitsikamma Nationalpark + FLY & HELP-Schulbesuch

Einzelzimmer: 599 €



p. P. ab

3.599 €

inkl. Flug

MALAWI

30.05.-08.06.2025 – 10-tägig, 7 Nächte

u.a. inklusive: Hauptstadt Lilongwe, Zomba-Plateau, Malawi-See, min. 2 Pirschfahrten, malerischer Süden + FLY & HELP-Schulbesuch

Einzelzimmer: 499 €



Schätze aus der Rioja zum halben Preis

ÜBER
50%
RABATT



~~64,99 €~~
29,99 €*

SCHOTT
ZWIESEL

ZWEI
GLÄSER
INKLUSIVE

VERSANDKOSTENFREI* BESTELLEN: vinos.de/kauftipp



Bester Fachhändler
Spanien 2024



Schnelle Lieferung mit DHL
in 1-2 Werktagen



Top-Bewertungen
4,9/5 Sterne bei Trustpilot

**ZUM
PAKET**



*Gratisversand gilt beim Vinos-Erstkauf, ansonsten kommen 2,99 € Versand je Bestellung hinzu. Angebot enthält 6 Rotweine aus Spanien à 0,75l/Fl. und 2 Gläser von Schott Zwiesel. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleich-/höherwertiger Wein beigefügt. Aktueller Paketinhalt unter vinos.de/kauftipp. Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Es gelten unsere AGB. Grundpreis pro Liter: 6,66 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, info@vinos.de. **Vorteilsnummer: 39164**

AGROSERVICE GmbH

MERTENDORF

06618 Mertendorf · Bahnhofstraße 43
Tel. (03445) 76 59 14 · Fax (03445) 76 59 28

- Schüttguttransporte
- Landhandel, Dünge- und Pflanzenschutzmittel
 - Landwirtschaftliche Dienstleistungen
 - Mineralölvertrieb
 - Diesel, Heizöl, Schmierstoffe

MICHAEL KERNTKE
SAALETAL OPTIK



in Naumburg
Jenaer Str. 19
am Edeka-Hinze
03445 - 2584422
www.saaletal-optik.de

Di.	10-13 & 14-17 Uhr	Brillen & Kontaktlinsen
Do.	10-13 & 14-17 Uhr	Vergrößernde Sehhilfen
Fr.	10-13 & 14-17 Uhr	AMD- und Kantenfilter

Jeden Montag Hausbesuche nach Vereinbarung

Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.
 Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118
 E-Mail: vertrieb@wittich-herzberg.de




Ihre Spende gibt Kindern ein gutes Bauchgefühl.

Helpen Sie unter www.dkhw.de



Bald ist Weihnachten.

Denken Sie an Ihre Festtagsgrüße!



Ihre Medienberaterin vor Ort berät Sie gerne.
Teresa Bunzel
 0171 2908634 | teresa.bunzel@wittich.de



Lejsek

Innungsbetrieb

Malerfachbetrieb
 Maler und Lackiermeister
0172 / 58 48 282
 Dietendorf 15 · 06722 Wetterzeube/OT Dietendorf
 E-Mail: F-leih-saeck@web.de

Eisenschmidt

macht Ihr

AUTOFIT

Zschorgulaer Straße 22 - 07619 Schkölen
Telefon 036694 37857



Räderwechsel
Jetzt Termin vereinbaren!

KfZ-Service von A-Z

- Steinschlagreparatur
- Austausch von Fahrzeugscheiben
- Motor-, Getriebe- und Turboladerinstandsetzung
- Karosserie- und Lackinstandsetzung
- Gebrauchtwagenan- und -verkauf
- Werkstattersatzfahrzeuge

Radeinlagerung
nur 38,- €
pro Satz und Saison

Für unsere Kunden:
 die Kalender für 2025 sind eingetroffen.

Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien